

Der Druck dieser Einladungskarte wurde durch die
freundliche Unterstützung von Herrn Eckart Frommelt und
Herrn Reinhold Wohlwend, Vaduz ermöglicht.
Wir danken herzlich dafür!



Ofmar Alt

Fröhliches Farbenspiel und erzählerische Figürlichkeit sind Kennzeichen der lebensbejahenden Malerei von Otmar Alt. Weltenräume der Träume, Wünsche und Hoffnungen tun sich auf; paradiesische Reservate einer beglückenden Welt voller Licht, Wärme und Geborgenheit werden erschlossen. Einer tröstenden Botschaft gleich formuliert Otmar Alt seinen künstlerischen Auftrag seit nunmehr fast zwanzig Jahren. Die Form der Vermittlung, seine Bildsprache, hat sich naturgemäss im Laufe der Jahre gewandelt, so wie der Künstler selbst sein Verhältnis zur Wirklichkeit verändert hat – geformt, verletzt und geschliffen an der offiziellen und der ganz persönlichen Geschichte, eingesogen und eingetaucht in den jeweiligen Zeitgeist.

Otmar Alt verkleidet seine Realität als schöpferische Narretei, als künstlerische Tirade einer entrückten, sensiblen Welt mit wunschgeborenen, unbegrenzten Möglichkeiten, unabhängig von den Bedingungen des greifbar Existenten. Blumig formulierte Titel sind Bestandteil der visuellen Komposition. Sie lenken die Aufmerksamkeit des Betrachters in die verwirrenden Labyrinth einer Phantasie, die Bestimmung und Grenzen nicht kennt. In einer zeitlich und räumlich nicht festgelegten Sphäre nehmen Tiere, Pflanzen und Gegenstände menschenähnliche Gestalten an, werden von Gefühlen, von Trieben, von Verwirrungen zauberhaft durchpulst und bewegt.

Es sind romantisch angelegte Bilder, die mit dem Stilmittel des Märchenhaften, d.h. mit schönen Farben, runden Formen, fabulierenden Titeln, die Welt poetisieren. Der auf den ersten Blick einfache Bildaufbau entpuppt sich beim Beschauen als kompliziertes Gefüge mit Überraschungen und Konfrontationen, als ein janusköpfiges Vexierbild, dem Witz und Humor, Teuflisches und Koboldhaftes, Tief sinniges und Bedrohliches, dem Unwägbarkeiten und Unausweichlichkeiten innewohnen.

(Auszug aus einem Aufsatz von Dr. Dorothea Eimert
Leopold-Hoesch-Museum Düren)

Die **Galerie Theater am Kirchplatz**, Schaan
lädt Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung von

Otmar Alt

Ölbilder, Aquarelle, Grafiken und Plastiken

am **Samstag, den 18. März 1989**, um 18 Uhr.

Otmar Alt ist anwesend.

Die Ausstellung dauert bis Ende April 1989.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 10 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr, Sa 15 – 18 Uhr